

Ueber die Kometen.

Am vorwunder Gesehbereits hier am Sonnabend Abend Herr Reichsminister Dr. Börner einen recht interessanten Vortrag über die Kometen.

Die jüngere Naturgeschichte der Kometen ist ein sehr interessantes Kapitel der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Zur Frage der inneren Kolonisation.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Literarisches.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Todesfälle.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

Bemerktes.

Die Kometen sind die interessantesten Körper im Sonnensystem, und die Beobachtung derselben ist eine der wichtigsten Aufgaben der Astronomie.

sekretäre zur Verfügung, während den 546 Vorlesern von Postämtern zweiter Klasse 4165 Post- und Telegraphensekretäre und ein Maschinenmeister für die Berliner Postpost, 1900 Ober-Post- und Telegraphenassistenten, 2433 Post- und Telegraphenassistenten, 6 Wachhelfer und 31 Maschinenmeister und endlich 2749 Vorleser von Letzteren dritter Klasse untergeordnet sind. 10425 Unterbeamte der verschiedenen Post werden zur Bewältigung des inneren Dienstes bei den Postanstalten verwendet. Außerdem sind noch 2310 Paketträger und Stadtpostboten und endlich 10800 Landbriefträger im Postdienste beschäftigt. In Berlin sind 900 Briefträger in rascher Arbeit begriffen. Somit beläuft sich die Gesamtbesetzung der unter dem straffen einheitlichen Kommando Stephan's stehende Postarmee auf ungefähr 37818 Mann! Eine Ziffer, welche der eines auf Kriegsfuß gestellten ganzen Armeekorps beinahe gleichkommt.

Das 150jährige Jubelfest des Zieten-Jusaren-Regiments in Potsdam wird drei Tage währen und Potsdam, die freundliche Kundenstadt, mit ungewohntem Glanze erfüllen. Am 10. April findet die Hauptfeier statt, zu der der Kaiser und die königlichen Prinzen in Potsdam erscheinen werden. Sie wird in Parade, Diner und Reiterfest bestehen, welches in einem eigenen, schon fast vollendeten Circus stattfinden wird. Am 12. April ist der hiesige Ver-

ein ehemaliger Zieten-Jusaren Gast des Regiments. Für denselben wird das Reiterfest wiederholt und schließt sich an dasselbe ein glänzender Ball. Am 13. April endlich wird die letzte Wiederholung des Reiterfestes vor der Bürgerwehr von Potsdam stattfinden.

Prinz Wilhelm, welcher seinem kaiserlichen Großvater die ausgezerrten Nerven seiner Kompanie vorzuehelt und für die Tüchtigkeit in der Ausbildung derselben das uneingeschränkte Lob des obersten Kriegsherrn gerne hat, wird als bon camarade mit seinen Kameraden geschildert, der an allen Vergnügungen derselben Theil nimmt, wie er mit ihnen auch denselben Dienst thun muß. Obwohl er im Stadtschloß zu Potsdam seinen eigenen Haushalt hat, so führt er doch eigentlich keine Menage. Seine Wappseiten nimmt er inmitten der unverheirateten Offiziere seines Regiments in der Speise-Anstalt des ersten Garde-Regiments ein. Sobald er in den Saal eintritt, erheben sich seine Kameraden, sonst aber wird ihm kein anderer Vorzug, keine Ausnahme von der üblichen Tischordnung gewährt. Wenn er später erscheint, als die übrigen Offiziere, nimmt er seinen Platz als letzter ein; wenn er außerordentlich zu spät erscheint, wird er zur Selbststrafe aufgeschrieben, wie jeder seiner Kameraden in gleichem Falle. Die Offiziere loben die militärische Haltung des Prinzen,

sein energisches Kommando, bei welchem ihm der volle männliche Klang seiner Stimme zur Hilfe kommt. Das militärische Blut der Hohenzollern macht in dem Verständnis, in dem Eifer für den Dienst sich bereits bemerkbar.

(Praktisch.) Aus Kajan wird geschrieben, daß die dortige Duma (Magistrat) beschloffen habe, — weil das Budget der Stadt nicht rechtzeitig fertig gestellt und der hohen Duma vorgelegt sei — dem Statthalter, sowie den betreffenden Mitgliedern des Stadtrats, welche hieran die Schuld trifft, nicht eher ihr Gehalt auszuzahlen, bis das Budget ausgearbeitet und somit das Veräumte nachgeholt ist!

**Land- und Hauswirtschaft.**

Um frühzeitig große Zwiebeln zu erzielen, empfiehlt Th. Dümpler, den Samen zu Anfang des März auf ein lauwarmes Weichholz auszusäen. Dann läßt man die Pflanzen oft und reichlich, hebt sie aus, nachdem sie das dritte Blatt gewonnen, beschnide sie etwas an Wurzeln und Blättern und pflanze sie auf ein frisch bereitetes Beet so tief, als sie vorher gestanden, mit 10 Centim. Abstand und 15 Centim. von einander entfernten Reihen, gieße sie an und bewässere sie auch späterhin, wenn erforderlich.

Besten Grude-Coats bill. Unterplan 4.  
Eine vollständige Ladens und Gas-einrichtung billig zu verkaufen  
Leipzigstraße 4.

**Ein Violino**

wegen Mangel an Raum nicht zu verkaufen. Bortzlicher Ton. Preis 400 M. Austausch erstelt die Exped. d. Bl.

Eine hier. pol. Bettstelle mit Federmatr. und zwei Kissen mit Kopfkissenfüllung und 1 weicht. mod. fast neue Kuchentür verkauft preiswerth gr. Berlin 18, I, 1.

Umzugsh. stehen versch. Mahagoni-Möbel u. Küchengerät h. z. verl. Charlottenstr. 9a, p. Kanarienvogelbauer verl. H. Schlam 4, p.

Ein Kinderwagen, zweifach, zum Schieben, zu kaufen gesucht. Adressen unter F. Z. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Gefrting findet unter günstigen Bedingungen auch gegen Kostgeld noch Aufnahme bei  
**Kud. Speck,**  
Schlosserei u. Gebirgsbau-Fabrik.

Ein ordentlich, ehrl. Kaufbursche gesucht  
**Max Hentschel,** Köhler, 10.

1 Verkäuferin, welche schon in Fleischergeschäft als solche thätig war, wird 1. April bei 80-100 M. Gehalt gesucht.

Mädchen m. g. Zeugn. suchen Stelle b. Dr. Debarade, gr. Schlam 10.

Eine junge Kuchengängerin, im Ladengeschäft bewandert, sofort nach answärts gesucht. Näheres Mannigheiter, 23, I, 1.

Zum sofortigen Antritt gesucht eine Zangfer, welche schon als solche gedient hat. Anmelo. Louisenstraße 7.

Einige ältere Kinderädchen mit guten Zeugnissen, Mädchen für Küche und Haus, Verkäuferinnen, im Weißwaaren-Geschäft bewandert, suchen Stellen durch **A. Brieger.**

**Halle-Soran-Gubener Eisenbahn.**  
Die Bahnhofs-Restaurations in **Wochrehna** soll ab 1. April cr. anderweit verpachtet werden, wozu Termin auf **Dienstag den 2. März cr.**

**Borm. 10 Uhr**  
in unserem Verwaltungs-Gebäude hierelbst, Franckenstraße 1, anberaumt ist.

Pachtlustige haben ihre bezüglichen Offerten bis zu diesem Termin an unser Central-Bureau einzulegen, wobei auch die Verpachtungsbedingungen eingesehen werden können oder gegen Einlegung von 50 M. Copialien zu beziehen sind.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: „Offerte auf Pachtung der Bahnhofs-Restaurations **Wochrehna**“ abzulegen.  
Halle a/S., den 15. Februar 1880.

**Königl. Eisenbahn-Kommission.**  
Mein Laden, Leipzigstraße 64, steht wegen Umzug in mein Grundstück, gr. Ulrichstraße 12, im **Mai 1880** zu vermieten.  
**Gustav Gläb,** Wübbauer.

Eine Parterre-Wohnung von 4 Stuben, Kammer nebst Zubehör ist zu vermieten u. 1. April zu beziehen **Blumenstraße 12.**

**Lindenstraße Nr. 7**  
ist eine herrschaftlich und elegant eingerichtete Wohnung von 6 Stuben nebst Zubehör zum 1. April zu vermieten. — Das Nähere im Hause parterre.

Glauchauische Kirche 3 eine getheilte Wohnung 3 St., 2 K., Küche und Zubehör II. sort und 1 St., 2 K., Zub. III. 1. April zu vermieten **Niemeyerstraße 15.**

**Herrschafth. Wohnungen**  
Königsplatz 6  
zu vermieten

**Neues Theater.**  
Dienstag den 24. Februar cr. Anfang Abends 8 Uhr I. Concert der **Stettiner Quartett- u. Couplet-Sänger.**

**Couplets und Soloscenen feinsten Genres.**



**Erste und komische Männerquartetts jeden Abend neues Programm.**

Vorverkauf von Familienbillets für 3 Personen 1 M. bei **Hrn. F. C. Vogel,** gr. Ulrichstraße 4, an der Kaffe 50 M.

Wegen Verminderung des Personals wird für einen Commis in den älteren Jahren per 1. April Stelle gesucht. **Mr. unter O. M. bei**

**Schulze u. Zimmermann Nachfolger.**  
Aufw. f. d. g. Tag gel. gr. Ulrichstr. 55, Hof I. G e j u g.

Ein anständ. Mädchen in den 20er Jahren, das in Küche, Wollerei und Landwirtschaft vollkommen vertraut ist und schon auf mehreren größeren Gütern thätig war, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau. Ansuchen erbitet man unter **M. B.** in der Exped. d. Blattes.

Ein anständ. Mädchen geübten Alters, welches schon selbständig einer Wirtschaft vorgestanden hat und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht zur Stütze der Hausfrau Stelle durch **A. Brieger, Kapellengasse 1.**

Einige ältere Kinderädchen mit guten Zeugnissen, Mädchen für Küche und Haus, Verkäuferinnen, im Weißwaaren-Geschäft bewandert, suchen Stellen durch **A. Brieger.**

**Halle-Soran-Gubener Eisenbahn.**  
Die Bahnhofs-Restaurations in **Wochrehna** soll ab 1. April cr. anderweit verpachtet werden, wozu Termin auf **Dienstag den 2. März cr.**

**Borm. 10 Uhr**  
in unserem Verwaltungs-Gebäude hierelbst, Franckenstraße 1, anberaumt ist.

Pachtlustige haben ihre bezüglichen Offerten bis zu diesem Termin an unser Central-Bureau einzulegen, wobei auch die Verpachtungsbedingungen eingesehen werden können oder gegen Einlegung von 50 M. Copialien zu beziehen sind.

Die Offerten sind versiegelt mit der Aufschrift: „Offerte auf Pachtung der Bahnhofs-Restaurations **Wochrehna**“ abzulegen.  
Halle a/S., den 15. Februar 1880.

**Königl. Eisenbahn-Kommission.**  
Mein Laden, Leipzigstraße 64, steht wegen Umzug in mein Grundstück, gr. Ulrichstraße 12, im **Mai 1880** zu vermieten.  
**Gustav Gläb,** Wübbauer.

Eine Parterre-Wohnung von 4 Stuben, Kammer nebst Zubehör ist zu vermieten u. 1. April zu beziehen **Blumenstraße 12.**

**Lindenstraße Nr. 7**  
ist eine herrschaftlich und elegant eingerichtete Wohnung von 6 Stuben nebst Zubehör zum 1. April zu vermieten. — Das Nähere im Hause parterre.

Glauchauische Kirche 3 eine getheilte Wohnung 3 St., 2 K., Küche und Zubehör II. sort und 1 St., 2 K., Zub. III. 1. April zu vermieten **Niemeyerstraße 15.**

**Herrschafth. Wohnungen**  
Königsplatz 6  
zu vermieten

Eine herrsch. Wohnung, 4 St., 4 K., K., Balkon und Garten, ist sofort oder zum 1. April zu beziehen. **Näheres Parz 8.**

Neue Promenade 8 sind per 1. April 1880 zwei herrschaftliche Wohnungen zu vermieten und zwar 1. Etage: 4 Stuben, diese Kammer u. 2te Etage, sehr geräumig, mit Glaslath, namentlich für einen Photographen passend. Näheres bei **Pontis Sachs,** gr. Ulrichstraße 24.

1 Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Keller, für 60 M. zum 1. April zu beziehen, zu vermieten **Adersstraße 6.**

Ludwigstraße 1 ist per 1. April cr. die renovirte 1. Etage für 360 M. zu vermieten. Zu erfragen bei **Leopold Wölkenthal,** gr. Steinstraße 66.

Die von **Frau Dr. Dammann** in der **Beilage** belegene herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör, ist Oftern oder später andersweit zu vermieten. Näheres im Laden.

2 Wohnungen zu 100 M. und 50 M. sind sofort zu vermieten und 1. April cr. zu beziehen **Weizenplan 3a.**

**Geißestraße 41**  
ist zum 1. April eingetretener Familienverhältnisse wegen die 1. Etage, aus 5 Piecen bestehend, preisw. zu verm.

Kiepenhauerstraße 103 III. Etage getheilt zum 1. April zu beziehen. Zu erfragen daselbst bei **G. Gasper.**

Wohnungen zu 90, 100 und 65 M. zum 1. April zu beziehen **Bahnhofstraße 6.**

Ein freundliches Logis, best. aus 2 St., 2 K. und Zubehör, 2 Kr., passend für kinderlose oder einzelne Leute, zum 1. April zu vermieten. Näheres in der **Ammonen-Expedition von J. Bard & Co.**

Wohnung v. 3 St. u. 3 Charlottenstr. 9, II, r. 2 Stuben, 2 Kammer, Küche und Zubehör für 74 M. zum 1. April **Grasweg 12.**

2 St., K., 1. April zu bez. **Beckenstr. 4.**

1 Stube, 2 K., K. (Parterre) und Zubehör zu vermieten **Schülerhof 19, am Markt, II v.**

Wohnungen sind zu vermieten v. d. **Geistthore, Beckstraße 6.** Anstufst 1 Treppe.

**Rühe des Marties eine Wohnung für 85 M. per Oftern zu beziehen. Köh. H. Sandberg 16, im Laden.**

Ein fl. Logis an eine einz. Frau zu verm. 1. April zu beziehen gr. **Märterstraße 18.**

2 fremdl. Wohnungen, St., 2 K., K. und Zubehör, II. Rittergasse 2, I.

1 Wohnung gleich zu beziehen **Unterplan 4.** Aufsenstraße 16 Stube, K., K. von ruh. P. 1. April zu beziehen.

Ein fremdl. Logis von Stube, Kammer, Spitze zu verm.

Expedition im Waisenhaus. — Buchdruckerei des Waisenhauses.

Eine Wohnung zu 70 M. und eine zu 40 M. zu vermieten **Spitze 2.**

Wohn. zu 80 und 40 M. vermietet **Witwe Krahrer, Fischerplan 3.**

1 Stube zu vermieten H. **Schlamm 4, p.**

Kl. m. St. m. Kost **Königl. 18, III.**

Möbl. Zimmer mit sep. C. **Steinweg 42, III.**

Möbl. Wohnung Anhalterstraße 9, II, I.

Möbl. Stube u. K. **Warinsgasse 1.**

„Gute Pension mit Nachpflanz finden noch 2 Schüler **Brumowstraße 10a bei Schurig.**

3 möbl. Zimmer m. C. **alter Markt 9.**

Fein möbl. Zimmer nebst Kabinett, auf Wunsch auch ganze Pension, vermietet. **Witwe Krahrer, Fischerplan 3.**

Möbl. Stube verm. **Pariser, 8, II, r.**

Möbl. Zimmer verm. H. **Klausstraße 8.**

Gute **Federbetten** v. v. **Henriettenstr. 23**

8 möbl. St. u. K. v. **Henriettenstr. 23.**

Anst. Schlafst. m. K. H. **Braunhau, 6.**

Anst. Schlafst. **Geiststr. 47, D. III.**

Schlafstube mit Kost **Steg 17.** Daselbst neue Pläne zu verkaufen.

**Stückwäچه** noch angemessen zu billigem Preise **hintern Parz 9.**

Schlafst. für anst. **H. Rathhansg. 14, I, I.**

Anst. Schlafstube **Charlottenstr. 9, II, r.**

Anst. Schlafstube **Warinsgasse 7, Hof, I.**

Anst. Schlafstube m. K. **Indenstraße 5.**

Anst. Schlafstube gr. **Schlamm 10a, p.**

Anst. Schlafstube H. **Schlamm 4, part.**

Schlafstube zu vermieten **Schulgasse 2a.**

Anst. Schlafstube bei **Stange, Grasweg.**

**Wohnung gesucht**  
für eine Dame, im Preise von 80 M. jährlich, von 2 Stuben, 2 Kammer und Zubehör, auch Gartenbenutzung, zum 1. April in Halle oder Stiebeschtein. Adr. abzugeben gr. **Steinstraße 70, I.**

**Familien-Nachrichten.**  
Statt besonderer Meldung.  
Nach Gottes unerforlichem Rathschluß entschlief sanft und ruhig nach langer, schweren Leiden Sonntag früh 7 Uhr unser feig geliebte, unvergessliche Mutter, Tochter und Schweser, **Auguste verm. Winter geb. Kupfermann.** Dies allen Fremden und Bekannten mit der Bitte um stillen Beileid.  
Im Namen der Hinterbliebenen die trübetrübenden **Anna, Helene, Clara, Martha.** Halle, den 22. Februar 1880.  
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags vom Trauerhause aus statt.

Heute Nachmittag 5 Uhr starb nach langer, schweren Leiden unser lieber, guter **Martchen** im Alter von 2 1/2 Jahren. Allen Fremden und Verwandten zeigen dies hierdurch tiefbetrauert an **Franz Bogler und Frau.** Halle a/S., den 22. Februar 1880.

**Dankagung.**  
Die vielen Beweise der Theilnahme beim zu frühen Dahinscheiden meines über Alles geliebten Mannes, unseres lieben Bruders, Schwagers und Schwiegerohnes, des Mechanikers und Optikers **Emil Hagemann,** haben den Schmerz über den unerwarteten Verlust gemildert. Sagen auf diesem Wege dafür unsern allerhöchlichen Dank.  
Halle a/S., den 23. Februar 1880.  
Namens der trauernden Hinterbliebenen **Witwe Marie Hagemann, geb. Wende.**